

# Abwechslungsreiches Hafenfest

60.000 Gäste beim Bregenzer Hafenfest; „Fight Night“ ein neuer Höhepunkt

**Auch wenn es zu Beginn nicht so schien: Petrus hatte ein Herz für die Veranstalter des Bregenzer Hafenfestes und so konnten bei angenehmen Temperaturen über 60.000 Menschen begrüßt und bewirtet werden. Neben zahlreichen Bands und abwechslungsreicher Gastronomie wurde vor allem die „Fight Night“ zu einem Höhepunkt.**

Von Raimund Jäger

Leichter Regen verdarb den Protagonisten, die am Donnerstag das Hafenfest eröffneten, die Laune nicht. Vor allem, da die Prognosen - richtigerweise - ja gut waren. Und so strömten rund 60.000 Gäste zu den verschiedenen Locations: Vom Rummelplatz über die Grillhühnchenstation, von der



Auch die Beach-Bar wurde in das neue Hafenfest-Konzept mit einbezogen.

großen Bühne (mit allerdings recht unterschiedlich guten Bands) über die Molo-Lounge bis hin zum „Freakwave“-Opening bei der Beach Bar. Als besonders gelungene neue Attraktion erwies sich die erste „Fight Night“ am Sparkassenplatz - immerhin ging es bei der Kickbox-Veranstaltung, die bestens angenommen wurde, sogar um zwei Europameistertitel.

In Summe konnten sich die Veranstalter - Bregenzer Festwirte, WIGEM und Stadtmarketing - über ein sehr gelungenes Fest freuen, das einmal mehr bewies, dass die baulichen Neuerungen am Hafen - Moloerweiterung, Welle, Promenadensanierung - auch bei Festivitäten Sinn machen. Apropos. Am kommenden Wochenende geht es mit dem Landesfeuerwehrfest wohl ähnlich beschwingt weiter.



Ein richtiger Knaller war die „Fight Night“ am Sparkassenplatz.



Eines der musikalischen Highlights: „Roadwork“ am Eröffnungsabend.



Damit auch klar ist, um was es bei den Festen in erster Linie geht....



Wirteobmann Hermann Metzler konnte zahlreiche Gäste begrüßen.